

Austragungsbestimmungen 2020

Orientierungsreiten

OÖ Landesmeisterschaft, OÖ Meisterschaft

Allgemeine Bestimmungen

Teilnahmeberechtigt sind:

Alle Reiter die einem dem Oberösterreichischen Pferdesportverband angeschlossenen Verein als Stamm-Mitglied angehören (Stichtag 1. Jänner des laufenden Jahres) und die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen.

Sie müssen eine für das Kalenderjahr gültige Startberechtigung lt. ÖTO besitzen und im laufenden Turnierjahr ausschließlich für OÖ starten.

Alle an den OÖ Landesmeisterschaften und OÖ Meisterschaften teilnehmenden Pferde müssen als Turnierpferd im ÖPS eingetragen sein und die Gebühr für das laufende Jahr bezahlt sein.

Reiter ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, sofern sie über eine Startkarte verfügen.
Pferde müssen mindestens 5 Jahre sein.

Die Austragung erfolgt in der Allgemeinen Klasse und bei den Junioren.

Zur Austragung kommen 3 Teilbewerbe an 2 Tagen:

Bewerb A: Orientierung (P.O.R.)

Bewerb B: Rittigkeitsprüfung (MA)

Bewerb C: Geländestrecke (P.T.V. max. 16 Hindernisse lt. FITE Reglement)

Die Startreihenfolge ist in allen 3 Teilbewerben gleich (laut Auslosung).

Die OÖ Meisterschaft ist ein TREC A oder B Bewerb.

Die Austragung erfolgt nur bei mindestens 3 Startern.

Richter: FITE Richter

Gerichtet wird nach dem FITE Reglement.

Ausrüstung für Reiter und Pferd sind durch die FITE reglementiert.

Tierarztkontrolle lt. FITE Reglement